

**Ferdinand Schöningh,**  
Verlagsbuchhandlung  
in Paderborn und Münster.

[62191]

Wir versanden folgenden Prospekt:  
Anfang Dezember gelangen nachstehende  
zu Weihnachten sehr absatzfähige Artikel  
zur Versendung:

### Rheinisch-Westfälisches Dichterbuch.

Herausgegeben  
von  
**Paul Baehr.**

Ein starker Band 8<sup>o</sup>. von 584 Seiten.  
In eleg. Ausstattung mit blauer Randein-  
fassung. Brosch. 4 M ord.; in eleg. Ein-  
bände mit Goldschnitt 5 M 50 S.

Das Buch bietet ein anschauliches Bild  
von dem gegenwärtigen Stand der lyrischen  
und lyrisch-epischen Litteratur in den rhei-  
nischen und westfälischen Schwesterlanden;  
es sind darin nur lebende Dichter vertreten,  
die fast ohne Ausnahme bisher noch nicht  
gedruckte Poesieen beisteuerten, bei deren  
Auswahl jeder einseitige Standpunkt vermieden  
worden ist.

Zur Herausgabe der Sammlung dürfte  
kaum ein anderer so geeignet sein, als  
Paul Baehr, der selbst als schätzenswerter  
Dichter in der Litteratur bereits eingeführt,  
kürzlich erst den Preis der Schillerstiftung  
für sein „Neues Buch der Lieder“ er-  
rungen hat.

Das Werk ist ein äußerst reichhaltiges;  
denn es bringt Biographien und Beiträge  
von 130 Dichtern; wesentlich erhöht wird  
der Reiz des Ganzen durch die demselben  
verliehene sorgfältige und gediegene Aus-  
stattung.

Den geehrten rheinisch-westfälischen  
Handlungen namentlich wird für den Weih-  
nachtsmarkt nun ein Werk geboten, welches  
berufen sein dürfte,

die erste Stelle in der diesjährigen  
Geschenklitteratur

einzunehmen; möge das Rheinisch-West-  
fälische Dichterbuch ein echtes und rechtes  
Hausbuch für Rheinland-Westfalen werden  
und auch Ihrer freundlichen Aufnahme sich  
erfreuen, um welche ich ergebenst bitte.

### Conradin der Staufe.

Episch's Gedicht  
von  
**A. Jüngst.**

Zweite durchgesehene Auflage.

8<sup>o</sup>. 343 Seiten. Brosch. 3 M ord.; geb.  
mit Goldschnitt 4 M 80 S ord.

Mit ihrem „Conradin der Staufe“ hat,  
wie die „Blätter für literarische Unter-  
haltung“ sich aussprechen, die Verfasserin  
ein wirkliches Epos von präciser und  
kneciser Gliederung des Aufbaues und von  
bedeutendem Gehalt geschaffen; es atmet  
echten patriotischen Schwung und doku-  
mentiert eine Höhe des geistigen Stand-  
punktes, die etwas Historisch-Weitschauendes  
und Menschlich-Tiefblickendes hat.  
Das Gedicht darf dem Besten beigezählt  
werden, das die epische Produktion in  
Deutschland jüngst hervorgebracht hat.

### Der Singschwan. Lyrisch-epische Dichtung

von  
**Ludwig Brill.**

Siebente Auflage.

8<sup>o</sup> 224 Seiten. Brosch. 3 M ord.;  
elegant gebunden mit Deckenzeichnung in  
Goldschnitt 4 M 50 S.

Der Wert dieser Dichtung ist zur Ge-  
nüge bekannt; sieben Auflagen sprechen für  
die große Absatzfähigkeit dieser vorzüglich-  
sten der Brillischen Dichtungen.

### Clodoald.

Drama in drei Akten

von  
**Ferdinand Heitemeyer.**

8<sup>o</sup>. 112 Seiten. Brosch. circa 2 M ord.,  
eleg. geb. circa 3 M ord.

Für *Inserate* und *Besprechungen* wird  
in weitgehendster Weise Sorge getragen  
werden.

Mit der Bitte, sich lebhaftest für die  
vorstehenden Artikel interessieren zu wollen,  
zeichne ich in Erwartung Ihrer gefälligen  
umgehenden Bestellung, da wir im allgemeinen  
nur auf Verlangen expedieren.

Hochachtungsvoll  
**Ferdinand Schöningh.**

[62192] Spät, aber noch rechtzeitig zum  
Weihnachtsgeschäft wird am 1. Dezem-  
ber c. ausgegeben:

### Armee-Kalender 1888.

Ein Abreiß-Kalender für das  
deutsche Heer

von  
**S. von Below,**  
Königl. preuß. General-Lieutenant z. D.

Prächtige Ausstattung!

Rücken und Decke in dreizehnfarbigem  
Druck.

Preis 2 M ordinär, 1 M 50 S netto,  
1 M 40 S bar.  
10 Exemplare für 13 M bar.

Der Kalender ist durch sein effektvolles  
Außere und seinen reichhaltigen und praktischen  
Inhalt

eine vorzügliche Weihnachtsgabe für alle  
aktiven und inaktiven Militärs, höhere  
Militärbeamte, Sanitätsoffiziere, Mit-  
glieder von Kriegervereinen etc.

Ausführliches Circular versandte ich be-  
reits. — A cond. nur mäßig.

Haben Sie die Güte, sich für diese  
originelle und leicht verkäufliche  
Novität

energisch zu verwenden; Ihre Bemühungen  
werden zweifellos Erfolg haben.

Berlin.

Reinhold Kühn,  
Hofbuchhandlung.

### 28. Jahrgang.

[62193]

### Hänsel's Notiz-Blatt

über

Papiergeld und Münzen.

Zeitschrift für das Geldwesen,  
Industrie-, Handels- und  
Verkehrs-Interessen.

28. Jahrgang 1888.

Jährlich 6 Nummern in zweimonatlichen  
Zwischenräumen zu dem billigen Preise  
von 75 S ord.

Bar mit 40% Rabatt und auf 10 — 1 Frei-  
exemplar.

#### Inhalt:

1. Kursirendes giltiges Papiergeld und dessen Einlösungskassen.
- a. Noten mit Umlaufsfähigkeit im gesammten Reichsgebiet.
- b. Noten mit beschränktem Umlaufgebiet.
- c. Ausländisches Papiergeld.
2. Ausser Kurs gesetzte Zahlungsmittel etc.
3. Ausser Kurs gesetztes Geld, welches noch eingelöst wird.
4. Verbotene Münzen und Papiergeld.
5. Werthlose und nothleidende Effecten.
6. Minderwerthige Efferten.
7. Zahlungsmodus und Werth österreich-ungarischer Effecten.
8. Falsches in Kurs gebrachtes Geld.
9. Neue Fälschungen.
10. Schwindel-Geschäfte.
11. Kündigungen und Convertirungen.
12. Rückzahlungen.
13. Liquidationen.
14. Konkurse.
15. Dividenden.
16. Postwesen.
17. Telegraphie.
18. Eisenbahnwesen.
19. Commerzielles.
20. Geld- und Münzwesen.
21. Bankwesen.
22. Wechselverkehr.
23. Aufgebotene Werth-Papiere. (Abhanden gekommen, gestohlen etc.).
24. Werthangaben über Handels- und Rechnungsmünzen.  
etc. etc. etc.

Um schleunigste Aufgabe Ihrer  
Kontinuation pro 1888 wird höflichst ge-  
beten, da Hänsel's Notiz-Blatt nur auf  
Verlangen expediert wird.

Berechnung erfolgt erst bei Ver-  
sendung von Nr. 2 und nehme Remittenden  
innerhalb 3 Monaten vom Datum der Fak-  
tura an zurück.

Probenummern stelle in beliebiger  
Anzahl gratis zur Verfügung.

Inserate und Beilagen finden  
durch Hänsel's Notiz-Blatt außerordentlich  
wirksame Verbreitung und werden erstere  
mit 50 S pro Petit-Spaltheile, letztere nach  
Übereinkunft berechnet.

Hochachtungsvoll

Plauen, Vogtl., im November 1887.

F. H. Hänsel.